

Katechetin / Katechet

Oekumenische Ausbildung im Aargau nach ForModula



Namhafte Bildungslehrgänge in der Schweiz haben in den letzten Jahren ihre Berufsbildung nach den Richtlinien des Vereins für ein modulares Bildungssystem Schweiz (ModuQua) ausgerichtet. So wurde seit 2009 auch die katechetische Ausbildung der katholischen Kirche in der ganzen Schweiz vereinheitlicht und modularisiert (Projekt ForModula).

Die römisch-katholische Kirche im Aargau und die reformierte Landeskirche Aargau realisieren die katechetische Ausbildung gemeinsam nach den Vorgaben von ForModula und den Qualitätskriterien von EduQua. Für spezielle reformierte Module besteht eine Kooperation mit den Kirchen von Basel und Solothurn.

Ausbildungsmodule

Die Ausbildung zur Katechetin/zum Katecheten mit Fachausweis ist modular aufgebaut. Sie ermöglicht den Teilnehmenden, die Ausbildung nach individuellen Bedürfnissen und Möglichkeiten zu gestalten und über einen längeren oder kürzeren Zeitraum zu absolvieren. Auf diese Weise kann ein Ausbildungsgang über drei oder mehr Jahre verteilt besucht werden. Bereits erworbene Kompetenzen aus früheren Ausbildungen lassen sich im Rahmen eines Gleichwertigkeitsverfahrens anrechnen. Ein Modul vermittelt eine genau festgelegte berufliche Kompetenz – also Wissen und Können für den Berufsalltag – und umfasst in der Regel 70 bis 180 Stunden Lernzeit. Ein Teil davon wird in Kursen absolviert, ein Teil besteht aus Selbststudium und Projektarbeiten. Jedes Modul wird mit einem Kompetenz-Nachweis – einer praxisorientierten Arbeit – abgeschlossen.

10 Module, also alle Pflichtmodule und mindestens 2 Wahlpflichtmodule, führen zum Berufsabschluss als Katechetin/Katechet. Bei einigen Modulen haben die Teilnehmenden die Wahl einer konfessionellen Modulvariante. Der Besuch der katholischen Modulvarianten ist für den Erwerb des Fachausweises nach ForModula vorausgesetzt.

Was bietet die neue Ausbildung?

Für Frauen und Männer, die neu katechetisch tätig werden möchten, gibt es in der ganzen Schweiz eine nach gleichen Prinzipien und Kompetenzen strukturierte Ausbildung. Alle nicht spezifisch reformierten Module können hiermit auch bei einem anderen ForModula-akkreditierten Ausbildungsanbieter besucht werden. Die Ausbildung führt zum Berufsabschluss als Katechet/in mit Fachausweis.

Für Katechetinnen und Katecheten, welche die bisherigen Kurse der beteiligten Kirchen besucht haben, bietet sich nun eine reiche Auswahl an ergänzender Ausbildung für zusätzliche Aufgaben.

Für andere Personen mit haupt- oder teilamtlichen Aufgaben im Bereich Religionsunterricht, Katechese und Jugendarbeit besteht ein Baukasten zur gezielten Nachqualifizierung.

Modul-Baukasten (Katechese)

Pflichtmodule

- 02: Grundzüge der Religionspädagogik (100 Lernstunden)
- 03: Grundzüge biblischer Theologie „Bibel verstehen“ (180 Lernstunden)
- 04: Grundzüge christlicher Existenz „Gott und Welt verstehen“ (180 Lernstunden)
- 14: Liturgiegestaltung (100 Lernstunden)
- 15: Spirituelle Prozesse gestalten (80 Lernstunden)
- 24: Katechetische Arbeit mit Erwachsenen (75 Lernstunden)
- 35: Leben und Arbeiten in der Kirche (100 Lernstunden)
- 36: Abschlussprüfung (80 Lernstunden)

Wahlpflichtmodule

- 06: Katechese Unterstufe (120 Lernstunden)
- 08: Katechese Mittelstufe (120 Lernstunden)
- 10: Katechese Oberstufe (120 Lernstunden)
- 17R: Sakramentenhinführung: Taufe (80 Lernstunden)
- 18K: Sakramentenhinführung: Versöhnung (80 Lernstunden)
- 19K: Sakramentenhinführung: Eucharistie (80 Lernstunden)
- 19R: Sakramentenhinführung: Abendmahl (80 Lernstunden)
- 20K: Sakramentenhinführung: Firmung (80 Lernstunden)

Es muss mindestens je ein Stufen- und Sakramentenmodul besucht werden.

Ausführliche Beschreibungen aller Module mit allen Daten und Informationen finden Sie auf unserer Webseite www.landeskirchen-ag.ch/katechese-bildung

Zielgruppe

Die Kursangebote richten sich in erster Linie an katholische und reformierte Frauen und Männer aus dem Aargau, die in dieser Region bereits katechetisch arbeiten oder neu tätig werden möchten. Wir suchen Frauen und Männer, die gerne mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen unterwegs sind, ihnen von der befreienden Botschaft unseres Glaubens erzählen und in Schule bzw. Kirchgemeinde/Pfarrei arbeiten wollen. Freie Ausbildungsplätze können auch von anderen Interessierten belegt werden.

Aufnahmegespräch

Vor Beginn der Ausbildung findet ein Aufnahmegespräch statt. Wenden Sie sich dazu an die Fachstelle jener Landeskirche, der Sie angehören.

Voraussetzungen

- Mindestalter 20 Jahre
- Ausreichende Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Abgeschlossene Berufsausbildung oder äquivalente Erfahrung
- Interesse an der Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen
- Einfühlungsvermögen im Umgang mit Menschen
- Eine offene, engagierte Beziehung zu Glaube, Kirche und Pfarrei
- Teamfähigkeit
- Psychische und physische Belastbarkeit

Allfällige zusätzliche Voraussetzungen (z.B. bereits besuchte Module) sind bei den einzelnen Modulausschreibungen aufgeführt.

Kursangebot

Mindestens alle drei Jahre werden alle Pflicht- und Wahlpflichtmodule des katechetischen Baukastens angeboten. Dazu kooperieren wir mit anderen religionspädagogischen Fachstellen der Deutschschweiz.

Die ersten Module der Ausbildung sind in der Regel die Module 35, 02, 03 und 04, da diese für andere Module vorausgesetzt sind.

Kurskosten

Dank der Grundfinanzierung durch die Reformierte und Katholische Landeskirche Aargau können die Kurskosten tief gehalten werden. Deren Höhe ist bei den einzelnen Modulausschreibungen ersichtlich. Den anstellenden Kirchgemeinden wird empfohlen, sich an den Ausbildungskosten zu beteiligen. Über weitere Unterstützungsmöglichkeiten informieren Sie sich bei der Fachstelle Ihrer Landeskirche.

Kursgrösse

In der Regel Gruppen von 6 – 20 Teilnehmenden.

Anmeldung für einzelne Module

In der Regel bis spätestens 3 Monate vor Kursbeginn.

Sie erhalten nach Anmeldeschluss eine Teilnahmebestätigung sowie Rechnung und Einzahlungsschein.

Bei zu geringer Teilnehmendenzahl werden geplante Kurse abgesagt bzw. um ein oder zwei Jahre verschoben.

Kursabschluss

Kursbestätigung beim Abschluss einzelner Module durch den Modulanbieter.

Bedingungen:

Mindestens 80% besuchte Kurszeit, Erbringen der Kompetenznachweise.

Zertifizierung als Katechet/Katechetin mit Fachausweis

Erfolgreicher Besuch aller Pflichtmodule und mindestens zweier Wahlpflichtmodule.
Bestandenes Abschlussmodul nach Vorgaben ForModula bzw. OekModula.

Auskunft und Anmeldung

Römisch-Katholische Kirche im Aargau:

Fachstelle Katechese – Medien
Hohlgasse 30
5000 Aarau
062 836 10 63

katechese@ag.kath.ch

www.kathaargau.ch/katechese-medien

oder

Reformierte Landeskirche Aargau:

Fachstelle Kirchlicher Religionsunterricht
Stritengässli 10
5001 Aarau
062 838 09 60

sekretariat.ph@ref-aargau.ch

www.ph-aargau.ch

Webseite mit allen Informationen:

www.landeskirchen-ag.ch/katechese-bildung

Februar 2012